

MELDUNG

Landsenioren hören Vortrag

Gladenbach. Am Dienstag, 15. März, findet ab 14 Uhr im Hotel „Schlossgarten“ eine Vortragsveranstaltung der Landsenioren-Vereinigung Biedenkopf für alle Interessierten statt. Zu Gast ist der ehemalige Leiter des Landwirtschaftsamtes Marburg, Gert Daubert, der attraktive historische Orte der heimischen Region vorstellen wird. Bei Kaffee und Kuchen lassen die Landsenioren den Nachmittag ausklingen.

POLIZEI

Randale endet mit Einweisung

Breidenbach. Zum wiederholten Male rückten Biedenkopfer Polizisten zu einem Einsatz in der Schulstraße aus. Diesmal war der randalierende 34-Jährige nicht zu beruhigen. Er hatte Glasscheiben beschädigt, die Einrichtung zertrümmert, eine Hauswand verunreinigt, Mülltonnen umgetreten und den Inhalt verteilt. Zudem beleidigte und bedrohte er die Polizisten, denen die Festnahme nur mit Mühe gelang. Sie übergaben ihn in ärztliche Obhut.

Damenfahrrad aus Garage gestohlen

Buchenau. Ein Dieb stahl bereits am Morgen des 2. März ein in der Neuen Landstraße angekettetes Fahrrad aus der offenen Garage eines Einfamilienhauses. Es handelt sich um ein blau-weißes „Winora Dakar Damenrad“.

Hinweise nimmt die Polizei in Biedenkopf unter der Telefonnummer 0 64 61 / 9 29 50 entgegen.

50 Euro Beute bei Einbruch

Gladenbach. Am Freitagnachmittag erfolgte in der Petersburg ein Einbruch. Der Täter stieg durch ein Kellerfenster in das Haus. Er war offensichtlich nur auf Geld aus und erbeutete 50 Euro.

Die Kriminalpolizei in Marburg nimmt Hinweise unter der Telefonnummer 0 64 21 / 40 60 entgegen.

Mountainbike ist gestohlen

Lohra. In der Zeit von Samstagnachmittag auf Montagmorgen wurde im Heinrich-Naumann-Weg ein blaues Giant-Talon Mountainbike im Wert von 500 Euro gestohlen.

Hinweise nimmt die Polizei in Marburg unter der Telefonnummer 0 64 21 / 40 60 entgegen.

TRAUERFÄLLE

Mornshausen / S. Peter Hartmann, geboren am 27.2.1967, gestorben am 2.3.2016. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 9. März, um 14 Uhr von der Friedhofskapelle Mornshausen / S. aus statt.

Oberdieten. Emma Grebe, geb. Thomas, geboren am 1.2.1923, gestorben am 4.3.2016. Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, 9. März, um 14 Uhr von der Friedhofskapelle in Oberdieten aus statt.

Hommertshausen. Hartmut Donges, geboren am 13.11.1953, gestorben am 29.2.2016. Die Beisetzung findet auf Wunsch von Hartmut im engsten Familienkreis statt.

Biedenkopf. Oliver Mager, geboren am 18.12.1977, gestorben am 2.3.2016. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Dautphetals Freie Wähler triumphieren

Stimmenzuwachs von 10 Prozent gegenüber 2011 · CDU verliert 4,8 Prozent, SPD 5,3 Prozent der Stimmen

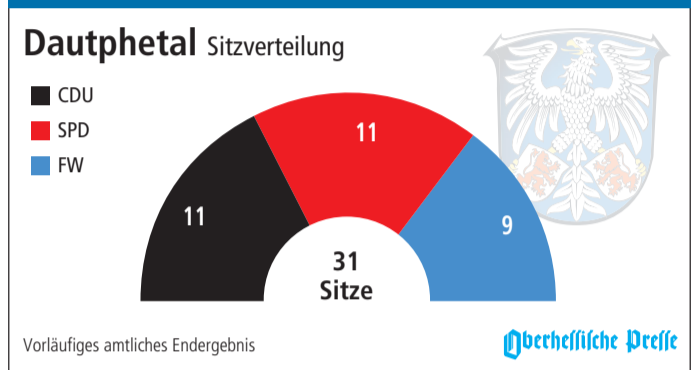
Dautphetals Freie Wähler feiern einen Erfolg auf ganzer Linie: Erst wird ihr Bürgermeisterkandidat wiedergewählt, dann gewinnt die Fraktion die als Ziel gesteckten drei Sitze in der Gemeindevertretung dazu.

von Gianfranco Fain

Dautphetal. Während die beiden großen Volksparteien dem vorläufigen Endergebnis zufolge Verluste hinnehmen müssen, erreichen die Freien Wähler Dautphetal ihr Ziel und gewinnen zu den bisherigen sechs Sitzen drei weitere in der Gemeindevertretung hinzu. „Wir sind sehr zufrieden und freuen uns riesig“, bekennt FW-Chef Michael Honndorf. Er räumt ein, dass ein Teil des Erfolges sicherlich dem Bürgermeister-Bonus geschuldet ist, aber auch der

vernünftigen Fraktionsarbeit. Das Ergebnis sei aber auch Ansporn, sich in den nächsten fünf Jahren anzustrengen und Dautphetal weiter voranzubringen. Dafür sei man nach allen Seiten für Gespräche offen. Ernüchterung herrscht dagegen bei den großen Volksparteien. „Zwei Sitze zu verlieren, ist nicht erfreulich“, sagt Ortsverbandsvorsitzender Gerd Dannenhaus, zumal die SPD auch noch einen Beigeordneten im Gemeindevorstand verlieren wird. Zu den Ursachen vermag

Dannenhaus „im ersten Moment schlecht was sagen“, sicher wird die SPD aber als „immer noch stärkste Fraktion“ den Vorsitzenden der Gemeindevertretung vorschlagen. Dr. Horst Falk sieht die CDU erneut durch Bundesereignisse, diesmal das Flüchtlingsthema, gestraft. Protestwähler, die auf Kreisebene die AfD wählten, hätten auf Gemeindeebene ihre Stimme den Freien Wählern gegeben. Mit diesen möchte die Dautphetal-CDU die erfolgreichen Arbeit fortführen.



GEMEINDEVERTRETUNG

Nachfolgend die Namen der Gemeindevertreter in der Rangfolge, in Klammern die Listenplätze/Stimmen:

CDU: 1. Lars Kolbe (103/3 047), 2. Dr. Horst Falk (101/2 912), 3. Helmut Wege (104/2 850), 4. Christian Weigel (102/2 818), 5. Anette Wetterau-Ruppersberg (106/2 656), 6. Andreas Feußner (108/2 258), 7. Helmut Schneider (105/2 092), 8. Mark Noll (116/1 794), 9. Tim Scheckel (111/1 767), 10. Erhard Damm (114/1 753), 11. Walter Müller (107/1 660).

SPD: 1. Joachim Ciliox (201/3 023), 2. Silvia Demper (202/2 878), 3. Jürgen Dannenhaus (203/2 600), 4. Gunhild Krämer-Kornja (209/2 569), 5. Marc Einloft (204/2 322), 6. Lothar Becker (206/2 261), 7. Monika Heuser-Fischbach (205/2 244), 8. Franz Kern (212/1 965), 9. Steffen Kaßner (216/1 776), 10. Gerd Hartmann (207/1 718), 11. Hans-Georg Gessner (208/1 718).

FW: 1. Bernd Schmidt (601/4 308), 2. Frank Schmidt (603/2 376), 3. Doris Gillmann (605/2 170), 4. Michael Honndorf (602/2 147), 5. Kurt Lenz (604/1 955), 6. Klaus Ronzheimer (606/1 837), 7. Reinhold Schmitt (607/1 784), 8. Holm Müller (608/1 714), 9. Albrecht Trenker (621/1 369).

Dautphetal Vorläufiges amtliches Endergebnis inkl. Briefwahl

Wahlbezirke	Wahlbeteiligung	CDU	SPD	Freie Wähler FW
	4.736	43.633	44.681	35.437
	53,0 *	35,3 *	36,1 *	28,6 *
Anzahl der Stimmen, * Anteile in Prozent				
Allendorf	265	1.492	3.701	1.439
	52,6 *	22,5 *	55,8 *	21,7 *
Buchenau A	428	5.154	4.676	1.601
	55,7 *	45,1 *	40,9 *	14,0 *
Buchenau B	378	4.761	4.244	1.439
	52,9 *	45,6 *	40,6 *	13,8 *
Damshausen	110	905	1.031	780
	70,5 *	33,3 *	38,0 *	28,7 *
Dautphe A	372	2.588	3.575	4.095
	49,9 *	25,2 *	34,9 *	39,9 *
Dautphe B	348	2.986	2.959	3.303
	46,9 *	32,3 *	32,0 *	35,7 *
Elmshausen	157	681	2.730	630
	59,7 *	16,9 *	67,6 *	15,6 *
Friedensdorf A	253	2.334	2.448	1.887
	51,3 *	35,0 *	36,7 *	28,3 *
Friedensdorf B	290	3.094	1.733	2.702
	53,3 *	41,1 *	23,0 *	35,9 *
Herzhausen	273	1.965	2.439	2.556
	57,7 *	28,2 *	35,0 *	36,7 *
Holzhausen A	387	3.434	3.173	2.833
	51,5 *	36,4 *	33,6 *	30,0 *
Holzhausen B	382	4.080	3.140	2.594
	48,7 *	41,6 *	32,0 *	26,4 *
Hommertshausen	277	2.701	2.358	2.123
	50,6 *	37,6 *	32,8 *	29,6 *
Mornshausen	411	3.754	3.112	4.203
	66,9 *	33,9 *	28,1 *	38,0 *
Silberg	201	2.779	1.215	1.084
	52,2 *	54,7 *	23,9 *	21,3 *
Wolfgruben	204	925	2.147	2.168
	46,2 *	17,7 *	41,0 *	41,4 *

BfB legt in Lohra fünf Sitze zu: stärkste Fraktion

SPD verliert zwei, CDU und Grüne jeweils einen Sitz in der Gemeindevertretung, BfB kommt auf 12 Sitze

Erstmals stellt in Lohra keine der beiden großen Parteien die stärkste Fraktion. Die Zusammenarbeit wird aber wohl fortgesetzt.

von Gianfranco Fain

Lohra. Als Fortsetzung der Entwicklung seit dem Jahr 1993 sieht Harald Rink das Ergebnis vom Sonntag. Damals trat die BfB zum ersten Mal an, nun ist sie erstmals stärkste Fraktion der Lohraer Gemeindevertretung. Rinks Dank galt deshalb zuerst den Wählern, mehr konnte er nicht sagen, weil eine genaue Analyse noch folgen müs-

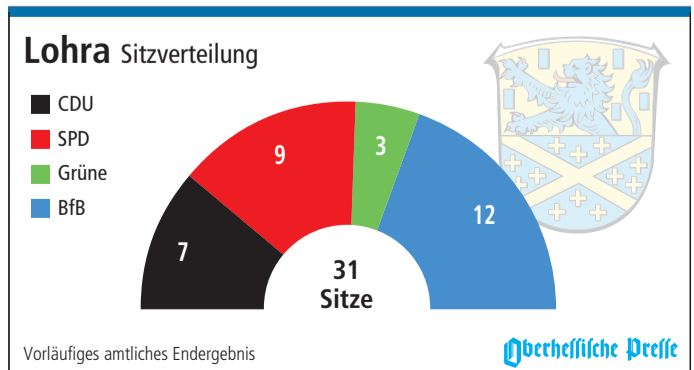
Man sei nach allen Seiten offen, und müsse sehen, ob es im Gemeindevorstand zu Veränderungen komme. Sehr enttäuscht ist dagegen Kurt Schwald. Zwei Sitze gibt die SPD ab, obwohl „wir im Wahlkampf klar gemacht haben, was in den vergangenen fünf Jahren geleistet wurde“. Man sei sehr sachlich gewesen und wurde nicht belohnt. Dagegen habe der Wahlkampf der BfB jeglicher Grundlage entbehrt, von der Gruppierung seien mitgetragene Entscheidungen, Schwald nennt als Beispiel die Flüchtlingsunterbringung im DGH Nanz-Willershausen, der SPD angelastet worden. Deshalb würden sich die Gespräche mit der BfB nicht leichter gestalten, man werde zuerst mit CDU und Grünen sprechen. Auch Christdemokrat Werner Waßmuth wirft der BfB vor, Unwahrheiten verbreitet zu haben. Man nehme das Votum an und schaue wie man die nächsten fünf Jahre gestaltet. Dabei geht die CDU von einer weiteren Zusammenarbeit mit der SPD aus. Patrick Voyé bedauert, dass in der Grünen-Fraktion nun keine Frau mehr vertreten ist. Das Ergebnis sei so erwartet worden, überraschend sei das Vorrücken von Johannes Plitt an die Listenspitze.

Lohra Vorläufiges amtliches Endergebnis inkl. Briefwahl

Wahlbezirke	Wahlbeteiligung	CDU	SPD	Grüne	Bündnis für Bürgernähe BfB
	2.447	14.841	18.979	6.062	27.466
	54,4 *	21,0 *	27,2 *	8,8 *	43 *
Anzahl der Stimmen, * Anteile in Prozent					
Lohra 1 Bürgerhaus	406	3.380	3.932	736	3.265
	16,6 *	22,8 *	20,7 *	12,1 *	11,9 *
Damm Dorfgemeinschaftshaus	122	1.290	604	840	375
	5,0 *	8,7 *	3,2 *	13,9 *	1,4 *
Nanz-Willershausen	99	699	649	339	990
	4,0 *	4,7 *	3,4 *	5,6 *	3,6 *
Rodenhausen	121	1.045	1.020	264	792
	5,0 *	7,0 *	5,4 *	4,4 *	2,9 *
Reimershausen	64	332	527	274	657
	2,6 *	2,2 *	2,8 *	4,5 *	2,4 *
Kirchvers	443	1.921	1.032	455	9.118
	18,1 *	12,2 *	5,4 *	7,5 *	33,2 *
Altenvers	263	1.174	3.061	665	2.397
	10,8 *	7,9 *	16,1 *	11,0 *	8,7 *
Weipoltshausen	257	801	829	796	4.737
	10,5 *	5,4 *	4,4 *	13,1 *	17,3 *
Rollshausen	121	668	845	331	1.459
	5,0 *	4,5 *	4,5 *	5,5 *	5,3 *
Seelbach	42	388	209	276	244
	1,7 *	2,6 *	1,1 *	4,6 *	0,9 *
Lohra 2 Grundschule	509	3.143	6.271	1.086	3.432
	20,8 *	21,2 *	33,0 *	17,9 *	12,5 *



se. Fest steht für den Kirchverser, dass es auch andere Gründe als die AfD für den Wahlerfolg geben muss, weshalb die BfB ihren Einsatz für mehr Bürgernähe und Bürgerbefragung auch im neuen Gemeindepalament fortsetzen will. Dort soll es zu einer konstruktiven Arbeit kommen, „nicht so wie zuletzt“.



Nachfolgend die Namen der Gemeindevertreter in der Rangfolge, in Klammern die Listenplätze/Stimmen:

CDU: 1. Werner Waßmuth (101/1 171), 2. Erich Mann (104/1 082), 3. Peter Thiel (105/1 049), 4. Heinz Werner Weimer (102/1 007), 5. Norbert Gabriel (109/991), 6. Susanne Kappeller (103/838), 7. Uwe Weber (107/813).

SPD: 1. Elfriede Köhler (201/1 405), 2. Kurt Schwald (202/1 297), 3. Rosemarie Wolny (203/1 245), 4. Inge Dörr (206/1 170), 5. Hermann Schorge (204/1 092), 6. Armin Habermann (205/1 057), 7. Herbert Schepp (207/996), 8. Markus Hemberger (212/926), 9. Erna Kirsch (208/914).

Bündnis 90/Die Grünen: 1. Johannes Plitt (311/544), 2. Jan Klefenz (309/505), 3. Karl Klefenz (305/480).

BfB: 1. Bernd Willershausen (603/1 423), 2. Harald Rink (601/1 410), 3. Franziska Willershausen (614/1 164), 4. Kathrin Neuser (602/1 117), 5. Dieter Hoffarth (615/1 108), 6. Michael Ganz (611/1 105), 7. Norbert Bingel (605/1 093), 8. Knut Schäfer (609/1 064), 9. Roman Butz (612/1 019), 10. Michael Witt (607/1 013), 11. Markus Schmidt (608/1 012), 12. Jennifer Wagner (610/982).